

# Fußball-Randspalte

## Hanseatisch

Rostock. Im Umfeld des Drittligisten Hansa Rostock ist es erneut zu Ärger gekommen. Nachdem die Hansa-Ordner am Sonntag abend vom Auswärtsspiel beim SV Wehen Wiesbaden (2:1) zurückkehrten, wurden vier von ihnen von etwa zehn schwarz verummten Personen in der Nähe des Vereinsgeländes überfallen. Verletzt wurde niemand. Die Ordner vermuten einen Racheakt – sie gaben bei der Polizei an, daß sie zuvor ein führendes Mitglied aus der Rostocker Ultraszene im Wiesbadener Stadion erkannt und aus der Arena verwiesen hatten. Hansa hatte das Spiel ohne mitgereiste Fans bestreiten müssen, nachdem es im Ostderby bei Dynamo Dresden (2:2) im Oktober zu Tumulten gekommen war. (sid/jW)

## Fehlerhaft

Nürnberg. Javier Pinola vom 1.FC Nürnberg hat die Spuckattacke gegen Bayern Münchens Bastian Schweinsteiger beim bayrischen Derby (0:3) als größten Fehler seiner ganzen Karriere bezeichnet. Am folgenden Tag hatte sich der Argentinier telefonisch bei Schweinsteiger entschuldigt. Der argentinische Linksverteidiger wies allerdings erneut darauf hin, daß er von Schweinsteiger zuvor drei Ellenbogenstöße abbekommen hätte. (sid/jW)

## Kopfarbeitend

Mailand. Der sportlich angeschlagene Champions-League-Sieger Inter Mailand muß in der Serie A auf Stürmerstar Samuel Eto'o verzichten. Der Kameruner wurde für seinen Kopfstoß nach Art des Zinedine Zidane gegen den Brasilianer Cesar bei Chievo Verona am Sonntag für drei Begegnungen gesperrt. Außerdem muß der 29jährige 30000 Euro Strafe zahlen. (sid/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/154757.fußball-randspalte.html>